



## Konsultation zur Revision der Europäischen Bürgerinitiative

Hier ist eine gute Gelegenheit, der Kommission mitzuteilen, wie eine bessere EBI sein sollte.

### So funktioniert:

- 1) Auf die Website der Kommission gehen: [https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/European\\_citizens\\_initiative](https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/European_citizens_initiative)
- 2) Auf der rechten Seite kann man die gewünschte Sprache aussuchen.
- 3) Den Fragebogen ausfüllen. Die ersten Fragen betreffen persönliche Angaben, und für die weiteren Fragen können die vorgeschlagenen Antworten des Leitfadens nach Belieben benutzt werden. Bitte die Antworten bis spätestens 16. zum August abschicken.

### von „The ECI Campaign“ empfohlene Antworten

#### Einleitung und Angaben zu Ihrer Person

*(obligatorischer Teil, Angaben nach Ihrem Ermessen)*

#### Die Europäische Bürgerinitiative und Sie / Allgemeine Aspekte

*(obligatorischer Teil. Füllen Sie die ersten Fragen bitte nach Ihrem eigenen Ermessen aus.)*



*Hier beginnen unsere Empfehlungen zu besonders hilfreichen Antworten:*

Hätten Sie Ihre personenbezogenen Daten lieber einer Behörde als den Organisatoren der Bürgerinitiative angegeben?	<b>Nein</b>
Was wäre für Sie ein Grund, eine Europäische Bürgerinitiative zu unterstützen? <i>(mehrere Antworten möglich)</i>	<p><b>Es geht um ein Thema, das Maßnahmen auf EU-Ebene erfordert und nicht von meiner nationalen Regierung alleine behandelt werden kann.</b></p> <p><b>Ich möchte mich an der europäischen Demokratie und an der politischen Gestaltung beteiligen.</b></p> <p><b>Es ist wichtig, dass die politischen Entscheidungsträger die Stimme der Bürger/-innen hören und Basisorganisationen einbeziehen.</b></p>
Die Europäische Bürgerinitiative soll die Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger am demokratischen Leben in der EU fördern und ihnen die EU näher bringen. Hat sie dieses Ziel Ihrer Ansicht nach bisher erreicht?	<b>Eher nicht</b>
Welche Bedeutung kommt Ihrer Meinung nach bei der Überarbeitung der Regeln für die Europäische Bürgerinitiative den folgenden Aspekten zu?	
a) Die Unterzeichnung einer Initiative sollte	

möglichst einfach sein (möglichst nutzerfreundliche Sammlung von Unterstützungsbekundungen und Beschränkung der Erfassung personenbezogener Daten auf das unverzichtbare Minimum).	<b>Sehr wichtig</b>
b) Die Vorschriften und Verfahren für die Organisation einer Initiative sollten nicht zu viel Aufwand verursachen und die Verhältnismäßigkeit zur Art des Instruments (Bürgerbeteiligung mit unverbindlichem Ergebnis) wahren.	<b>Sehr wichtig</b>
c) Bürgerinitiativen sollten nur zu Fragen eingeleitet werden, die in einer erheblichen Anzahl von EU- Ländern für die Bevölkerung relevant sind.	<b>Weder wichtig noch unwichtig</b>
d) Bürgerinitiativen sollten die Diskussion und Interaktion zwischen gleichgesinnten Bürgerinnen und Bürgern in der gesamten EU sowie zwischen ihnen und den Organen der EU fördern.	<b>Ziemlich wichtig</b>
e) Die Vorschriften für die Unterstützung einer Initiative sollten die Verwendung der in Bezug auf Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit besten verfügbaren Technologie ermöglichen.	<b>Sehr wichtig</b>
f) Andere Aspekte ( <i>max 200 Zeichen</i> )	<i>Wir antworteten mit Bezug auf Antwort d), dass Diskussionen wichtig sind, aber die politische Wirkung (Initiative zur Gesetzgebung) bei der Revision an oberster Stelle stehen sollte. Vielleicht auch eine Idee für eine Antwort von Ihrer Seite?</i>

*Ende des obligatorischen Teils*

## Aspekte und Phasen des Lebenszyklus einer Europäischen Bürgerinitiative



*Die folgenden Antworten sind besonders hilfreich. .*

### Vorbereitung einer Bürgerinitiative / Rolle des Bürgerausschusses

Die Kommission hat gemäß der Verordnung eine Kontaktstelle eingerichtet, die Informationen und Hilfe für Organisatoren anbietet. Finden Sie, dass das Informations- und Unterstützungsangebot für Organisatoren in dieser Phase ausgebaut werden sollte?	<b>Auf jeden Fall</b>
Wer sollte die Organisatoren in der	<b>Die Kommission, und zwar durch ihre</b>

Vorbereitungsphase unterstützen? <i>(mehrere Antworten möglich)</i>	<b>Kontaktstelle („Helpdesk“);</b> <b>Unabhängige Sachverständige, z. B. durch eine Online-Kooperationsplattform</b>
Wie könnte die Haftung der Organisatoren am besten begrenzt werden?	<b>Durch eine Verringerung der Menge erfasster personenbezogener Daten von Unterzeichnenden.</b>  <b>Organisationen sollten sich an Bürgerausschüssen beteiligen dürfen.</b>  <b>Anderweitig (siehe unten)</b>
Anderweitig <i>(max 500 Zeichen)</i>	<i>Die Verantwortlichkeit der Organisator.innen muss beschränkt werden, denn die jetzige Regelung schreckt viel ab. Wenn Sie auch dieser Meinung sind, können Sie das hier erwähnen. Vielleicht auch, dass Organisator.innen nur für grob fahrlässige oder ungesetzliche Handlungen verantwortlich gemacht werden sollten?</i>

## Registrierung

Sollte die Registrierungsphase auch weiterhin eine Zulässigkeitsprüfung umfassen, um sicherzustellen, dass die geplante Initiative nicht außerhalb der Zuständigkeit der Kommission liegt?	<b>Ja</b>
Falls die rechtliche Prüfung ergibt, dass die vorgeschlagene Initiative ganz oder teilweise außerhalb der Befugnisse der Kommission liegt, sollte Folgendes gelten:	<b>Die Organisatoren sollten die Möglichkeit haben, ihre geplante Initiative auf der Grundlage einer vorläufigen Bewertung durch die Kommission so umzuformulieren, dass sie in den Befugnisbereich der Kommission fällt. Nach der rechtlichen Genehmigung könnten sie dann auf der Grundlage der neuformulierten Initiative Unterstützungsbekundungen sammeln.</b>
Die Organisatoren sollten die Möglichkeit haben, zur Neuformulierung ihrer geplanten Initiative die Hilfe folgender Personen in Anspruch zu nehmen: <i>(mehrere Antworten möglich)</i>	<b>Unabhängiger Sachverständiger, z. B. über eine Online-Kooperationsplattform,</b>  <b>Eines Beamten der Europäischen Kommission in einer unabhängigen und unparteiischen Rolle für die Europäische Bürgerinitiative („Anhörungsbeauftragter“)</b>
Haben Sie weitere Vorschläge für die Verbesserung der Registrierungsphase?	<i>Wir haben z.B. geschrieben, dass der Europäische Gerichtshof innerhalb von einem halben Jahr entscheiden sollte, wenn die Organisator.innen die Entscheidung der Kommission über die Zulässigkeit einer EBI vor Gericht in Frage stellen.</i>

## Sammlung von Unterstützungsbekundungen

Die von der Kommission ausnahmsweise angebotene Installation von Online-	<b>...dauerhaft angeboten und vereinfacht werden (d.h. in eine den Organisatoren nach</b>
--	---

Sammelsystemen auf ihren Servern sollte ...	<b>der Registrierung sofort ohne Notwendigkeit einer Bescheinigung zur Verfügung stehende Plattform zur Online-Sammlung umgewandelt werden), dabei aber fakultativ bleiben.</b>
Angenommen, Sie organisieren eine Initiative und die Kommission bietet unentgeltlich ein Online-Sammelsystem an, das keiner Bescheinigung bedarf. Welche Option würden Sie wählen?	<b>Ich würde mein eigenes System aufbauen und mir von der zuständigen nationalen Behörde die nötige Bescheinigung dafür ausstellen lassen.</b>
Finden Sie die Nutzung von neuen Lösungen zur elektronischen Identifizierung, wie etwa elektronische Identitätsnachweise oder elektronische Signatur, zur Unterstützung von Initiativen wichtig?	<b>Insgesamt schon</b>
Würden diese Lösungen für die elektronische Identifizierung die Nutzerfreundlichkeit der Online-Sammlung von Unterstützungsbekundungen für die Bürger/-innen und Organisatoren steigern?	<b>Ja, in gewissem Umfang</b>
Finden Sie, dass im Interesse größtmöglicher Nutzerfreundlichkeit parallel verschiedene Möglichkeiten bestehen sollten, eine Initiative online zu unterstützen (Ausfüllen des Formulars im Internet, Verwendung elektronischer Identitätsnachweise, Nutzung anderer Lösungen für die elektronische Identifizierung)?	<b>Auf jeden Fall</b>
<b>Sammlung auf Papier</b>	
Wie sollte im Falle einer gemeinsamen Online-Sammelplattform die Sammlung von Unterstützungsbekundungen auf Papier organisiert werden?	<b>Die Organisatoren sollten Unterstützungsbekundungen auf Papier sammeln und sie den zuständigen nationalen Behörden nach Ablauf der Sammelfrist zur Prüfung übermitteln. Gleichzeitig sollten sie die Möglichkeit haben, die Anzahl der während des Sammelzeitraums gesammelten Unterstützungsbekundungen auf Papier in der Online-Plattform zu erfassen.</b>
<b>Anforderungen an die Unterzeichnenden</b>	
Sollten Ihrer Ansicht nach außerhalb der EU wohnhafte EU-Bürger/-innen eine Europäische Bürgerinitiative unterstützen dürfen?	<b>Yes</b>
Was sollte Ihres Erachtens das Mindestalter für die Unterstützung einer Initiative sein?	<b>Es sollte auf 16 Jahre vereinheitlicht werden.</b>
<b>Von den Unterzeichnenden anzugebende personenbezogene Daten und anschließende Überprüfung</b>	
Was sollte im Hinblick auf die persönlichen Daten der Unterzeichnenden Ihrer Meinung nach überprüft werden? Bitte beachten Sie, dass eine Bürgerinitiative ein Instrument der Bürgerbeteiligung ist, das nicht zu einem verbindlichen Ergebnis führt.	

a) Dass keine Daten von Robotern eingegeben werden und dass die Wahrscheinlichkeit der Eingabe gefälschter Daten insgesamt unter bestimmten Schwellenwerten liegt (auf der Grundlage von Datenanalysetechniken).	<b>Ja</b>
b) Dass eine Person existiert, auf die die angegebenen Daten zutreffen.	<b>Ja</b>
c) Dass die betreffende Person die zur Unterstützung einer Bürgerinitiative notwendigen Voraussetzungen (Unionsbürgerschaft und Mindestalter) erfüllt.	<b>Ja</b>
d) Dass die Person ihre eigenen Daten angegeben hat (sich also nicht fälschlich für eine andere Person ausgibt).	<b>Ja</b>
e) Dass die Person eine Initiative nicht mehrfach unterstützt.	<b>Ja</b>
f) Andere Aspekte. Bitte angeben	
Welche der folgenden Arten personenbezogener Daten würden Sie bei der Unterstützung einer Europäischen Bürgerinitiative lieber nicht angeben? <i>(Mehrere Antworten möglich)</i>	<b>Geburtsname;</b> <b>Geburtsort;</b> <b>Persönliche Identifikations-/ Personalausweis- / Reisepassnummer;</b> <b>Führerscheinnummer;</b> <b>Die letzten drei Ziffern Ihrer persönlichen Identifikations-nummer / Personalausweis- / Reisepass- / Führerscheinnummer;</b> <b>Emailadresse</b>
Welche der folgenden Arten personenbezogener Daten würden die Unterzeichnenden Ihrer Ansicht nach bei der Unterstützung einer Europäischen Bürgerinitiative lieber nicht angeben? Wie variiert dies von einem Land zum anderen? <i>(max 1000 Zeichen)</i>	
Je nach EU-Land bestehen im Hinblick auf die personenbezogenen Daten derzeit unterschiedliche Anforderungen an die Unterzeichnenden (siehe oben). Welche der folgenden Optionen sind Ihrer Meinung nach am nutzerfreundlichsten?	<b>Es sollten in allen EU-Mitgliedstaaten die gleichen Datensätze mit personenbezogenen Angaben verlangt werden. Anschließend können die Unterzeichnenden kontaktiert werden, um je nach Herkunftsland weitere personenbezogene Daten für Überprüfungs-zwecke zu erheben.</b>
Wer benötigt Ihrer Ansicht nach Zugang zu den personenbezogenen Daten der Unterzeichnenden?	<b>Organisatoren oder in deren Namen handelnde Dritte, die die Unterstützungsbekundungen sammeln, und die für ihre Überprüfung zuständigen Behörden.</b>
Sollten Unterzeichnende fortlaufend über die von ihnen unterstützte Initiative und deren Folgemaßnahmen unterrichtet werden, z. B. per E-Mail? <i>(mehrere Antworten möglich)</i>	<b>Ja, durch die Organisatoren;</b> <b>Ja, durch die Kommission;</b> <b>Unterzeichnende sollten die Option haben, allgemeine Informationen über die Europäische</b>

Bürgerinitiative und andere Initiativen, die für Sie von Interesse sein könnten, zu erhalten.

### Frist für die Sammlung von Unterstützungsbekundungen

Sollte die Frist für die Sammlung von Unterstützungsbekundungen (12 Monate ab dem Tag der Registrierung) geändert werden?

**Ja**

Wie sollte die Frist für die Sammlung von Unterstützungsbekundungen Ihrer Ansicht nach geändert werden?

**Die Frist sollte auf 18 Monate verlängert werden und die Organisatoren sollten deren Beginn innerhalb eines bestimmten Zeitraums selbst wählen können.**

Haben Sie weitere Vorschläge zur Verbesserung des Verfahrens zur Sammlung von Unterstützungsbekundungen und ihrer Überprüfung? (max. 500 Zeichen)

*Nach der freien Entscheidung der Organisatoren über den Tag des Sammlungsbeginns wird nur am Rande gefragt. Wir halten das aber für essenziell für jede engagierte Kampagne.*

*Außerdem haben wir erklärt, dass wir gerne den Organisator.innen unsere email-Adressen auf freiwilliger Basis geben (für mehr Informationen) - aber email-Adressen als Pflichtangabe zur Überprüfung der Identität haben wir abgelehnt.*

### Vorlage bei der Kommission und Folgemaßnahmen

Sollte es Ihrer Meinung nach eine Frist für die Vorlage einer erfolgreichen Initiative bei der Kommission geben?

**Ja**

Wie lange sollte diese Frist Ihres Erachtens sein?

**Sechs Monate bis ein Jahr ab Ende der Sammlung von Unterstützungsbekundungen**

Wie könnte Ihrer Meinung nach am besten sichergestellt werden, dass unterschiedliche Standpunkte vertretende Interessenträger gehört werden, bevor die Kommission auf die Initiative reagiert? (mehrere Antworten möglich)

**Der Kommission sollte mehr Zeit zur Vorbereitung ihrer Antwort eingeräumt werden, damit sie sich umfassend und transparent informieren und beraten lassen kann (z. B. durch die Organisation einer öffentlichen Konsultation).**

**Auf andere Weise**

Bitte angeben (max 500 Zeichen)

*Wir finden, die Hearings im Europa-Parlament müssen für die Organisator.innen der EBI reserviert bleiben. Die Kritiker können anschließend noch genügend zu Wort kommen.*

Sollten das Europäische Parlament und der Rat zur Stellungnahme aufgefordert werden, bevor die Kommission zu einer erfolgreichen Initiative Stellung nimmt?

**Ja**

Haben Sie andere Vorschläge zur Verbesserung der Prüfverfahren und etwaiger Folgemaßnahmen für Initiativen, die die erforderliche Anzahl von Unterstützungsbekundungen erreicht haben?

*Wir haben hier noch einmal betont, dass es uns vor allem auf das politische Gewicht einer EBI ankommt. Deshalb würden wir es begrüßen, wenn das Europa-Parlament zu jeder EBI, die die 1*

*Million Unterschriften geschafft hat, einen eigenen Bericht beschließt und darin der EU-Kommission eine Empfehlung für deren spätere Entscheidung über das weitere Verfahren abgibt.*

## Transparenz und Sensibilisierung

Was könnte sonst noch für eine bessere Information der Öffentlichkeit und zur Verbreitung von Informationen über die Europäische Bürgerinitiative getan werden?  
(max 750 Zeichen)

*Wir haben hier eine internetgestützte offene Partizipations-Plattform empfohlen, mit der die verschiedenen EBI-Kampagnen gezielt unterstützt werden könnten.*

## Sonstige Bemerkungen, Dokument hochladen und abschicken

Falls Sie weitere Bemerkungen oder Anregungen zur Europäischen Bürgerinitiative hinzufügen möchten, können Sie dies hier tun.  
(max 1000 Zeichen)

*Noch ein grundsätzliches Problem: Irische und britische Bürger.innen, die im EU- oder sonstigen Ausland leben, können aus administrativen Gründen keine EBI unterschreiben. Wir finden: das geht gar nicht. Diese Diskriminierung muss beendet werden. Vielleicht unterstützen Sie uns auch darin?*

Wenn Sie ein eigenes Dokument mitschicken möchten, können Sie es jetzt hochladen und ihre Antwort dann abschicken. Vielen Dank für die Mitwirkung!

Die Konsultation ist offen bis zum 16.8.2017

Weitere Informationen: <http://www.citizens-initiative.eu/>

Oder auf Facebook: <https://www.facebook.com/citizens.initiative?sk=wall>

